

197

Benefice-Vorstellung.

Original-Volksstück mit Gesang von A. Berla.

Abonnement

Stadt-Theater in Steyr.

Suspendu.

Heute Donnerstag den 23. Jänner 1868 unter der Direction des Carl Johann Dinski

Zum Vortheile der Local- und Operettensängerin Clotilde Posch

Zum ersten Male:

Zaunsehlpferl,

oder:

Die Franzosen in Wien im Jahre 1809.

Original-Volksstück in 3 Abtheilungen, nebst einem Vorspiele mit Gesang, von A. Berla.

Musik vom Capellmeister Adolph Müller.

(Im kais. könig. privilegirten Theater an der Wien mit dem glänzendstem Erfolge aufgeführt.)

Regisseur der Vorstellung: Herr Kötter.

Vorspiel:

Das Nest des Zaunkönigs.

Steiner, Amtmann	—	—	—	Director.	Rosi, seine Tochter	—	—	—	Fräul. Brand.
Null, Amtschreiber	—	—	—	Herr Weberstik.	—	—	—	Bauern. Knechte. Mägde.	—
Plagbich, Schullehrer	—	—	—	Herr Kötter.	—	—	—	Ort der Handlung: Hollarbach, ein Dorf in Oesterreich.	—
Mosinger, ein reicher Bauer, Ortsvorstand	—	—	—	Herr Leibig.	—	—	—	Zeit: Das Jahr 1792.	—

1. Abtheilung: Die Franzosen kommen!!

Null, Amtschreiber	—	—	—	Herr Weberstik.	Mühlbacher, Landwehmann	—	—	—	Herr Bisler.
Michel, sein Sohn	—	—	—	Herr Hartig.	François Gracelle,	—	—	—	Herr Strüwanek.
Anton Eichthaler, ein reicher Bauer	—	—	—	Herr Gallas.	Jean Petit,	} französische Soldaten	—	—	Director Dinski.
Rosi, sein Weib	—	—	—	Frl. Brand.	Pierre Gourmand,		—	—	—
Plagbich, Schullehrer	—	—	—	Herr Kötter.	Frau Rahmgruberin	—	—	—	Frau Kapelacz.
Rosine, seine Pflege Tochter	—	—	—	Clotilde Posch.	Frau Mühlbacherin	—	—	—	Frau Wischl.
Ein Schulbube	—	—	—	Philippine.	—	—	—	—	—
Rahmgruber, Landwehmann	—	—	—	Herr Müller.	—	—	—	Landwehnmänner. Bauern. Weiber. Kinder.	—
								Zeit: Das Jahr 1809.	

2. Abtheilung: Die Befreiung aus Feindeshand.

Null, Amtschreiber	—	—	—	Herr Weberstik.	Ein österreichischer Stabsofficier	—	—	—	Herr Wischl.
Michel, sein Sohn	—	—	—	Herr Hartig.	Ein französischer Stabspropos	—	—	—	Herr Leibig.
Plagbich, Schullehrer	—	—	—	Herr Kötter.	François Gracelle,	} französische Soldaten	—	—	Herr Strüwanek.
Rosinerl, seine Pflege Tochter	—	—	—	Clotilde Posch.	Jean Petit,		—	—	—
Ein Bauer	—	—	—	Herr Helfert.	Raut, Wirthshauskuchin	—	—	—	Frl. Waldeck.
					Französische Soldaten. Bauern. Eine Patrouille.				

3. Abtheilung: Der Friedensschluss und die Rückkehr in die Heimat.

Anton Eichthaler,	} Landwehnmänner	—	—	Herr Gallas.	Plagbich	—	—	—	Herr Kötter.
Rahmgruber,		—	—	Herr Müller.	Rosinerl	—	—	—	Clotilde Posch.
Mühlbacher,	—	—	—	Herr Bisler.	Michel	—	—	—	Herr Hartig.
Rosi, Eichthalers Weib	—	—	—	Frl. Brand.	François Gracelle,	} französische Soldaten	—	—	Herr Strüwanek.
Frau Rahmgruberin	—	—	—	Frau Kapelacz.	Jean Petit,		—	—	—
Frau Mühlbacherin	—	—	—	Herr Wischl.	Ein französischer Stabspropos	—	—	—	Herr Leibig.
					Französische Soldaten. Landwehnmänner. Dorfeinwohner.				

Hochverehrtes Publikum! Hoffend durch die Wahl dieses Stückes, welches eines der besten des vielbekanntem Dichters ist, Ihnen einen heitern Abend bereitet zu haben, empfiehlt sich Ihrer Huld und Güte, und erlaubt sich ihre höflichste Einladung hierzu zu machen Hochachtungsvoll Clotilde Posch.

Logen- und Sperrsig-Billets sind in der Wohnung des Directors, Berggasse Nr. 140 im ersten Stock, Vor- und Nachmittags gefälligst zu lösen. Die P. T. Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsig zu behalten gedenken, werden höflichst ersucht, selbe bis Mittags 12 Uhr abholen zu lassen.

Kassa-Eröffnung 6 — Anfang 7 Uhr.